

PUNKTMANNSCHAFTSSPIEL

A	B
TTC Südost e.V. III	Olympischer Sport-Club Berlin-Schön

Name, Vorname	PassNr.	Name, Vorname	PassNr.
1 Grzesik, Paul	911387	1 Rudlof, Matthias	771
2 Liere, Alfred	100140	2 Nautz, Dieter	90679
3 Ziebarth, Stefan	980645	3 Wattenberg, Andreas	960459
4 Scheer, Carsten	10568	4 Koeppe, Christoph	80901
5 Mandrella, Felix	911023	5 Risse, Uwe	30316
6 Siemen, Wolfgang	960148	6 Stech, Günther	90422
D1 Liere, Alfred / Ziebarth, Stefan		D1 Rudlof, Matthias / Wattenberg, A.	
D2 Grzesik, Paul / Mandrella, Felix		D2 Nautz, Dieter / Risse, Uwe	
D3 Scheer, Carsten / Siemen, Wolfgang		D3 Koeppe, Christoph / Stech, Günther	
Ersatzspieler aus unteren Mannschaften		Ersatzspieler aus unteren Mannschaften	
		Stech, Gü	3He/7 2. Kreiskla. D,NW
		Risse, Uw	3He/4 2. Kreiskla. D,NW

Verband	
Berliner Tisch-Tennis Verband	
Spielklasse	
Kreislige B,SW	
Spielnummer	Datum
37	24.03.2011
Austragungsort	
Berlin (Kreuzberg)	
Spielsystem	
6er Paarkreuz	

Allgemeine Angaben	
Spielstart	Spielende
19:00	21:20
Einheitliche Banden	
Ja	
Einheitliche Trikots Gastgeber	
Ja	
Einheitliche Trikots Gast	
Ja	
Zählgeräte verwendet	
Nein	

Nr	Mannschaft A	Nr	Mannschaft B	1.	2.	3.	4.	5.	A/K	Satz	Pkt.
D1	Liere / Ziebarth	D2	Nautz / Risse	5:11	11:9	11:4	11:7			3:1	1:0
D2	Grzesik / Mandrella	D1	Rudlof / Wattenberg	4:11	5:11	4:11				0:3	0:1
D3	Scheer / Siemen	D3	Koeppe / Stech	11:6	6:11	11:9	6:11	7:11		2:3	0:1
1	Paul Grzesik	2	Dieter Nautz	11:4	11:9	11:3				3:0	1:0
2	Alfred Liere	1	Matthias Rudlof	11:8	7:11	7:11	8:11			1:3	0:1
3	Stefan Ziebarth	4	Christoph Koeppe	5:11	11:7	11:4	8:11	7:11		2:3	0:1
4	Carsten Scheer	3	Andreas Wattenberg	11:9	11:8	11:6				3:0	1:0
5	Felix Mandrella	6	Günther Stech	11:7	11:7	7:11	11:6			3:1	1:0
6	Wolfgang Siemen	5	Uwe Risse	11:5	11:8	11:0				3:0	1:0
1	Paul Grzesik	1	Matthias Rudlof	12:10	6:11	11:8	11:7			3:1	1:0
2	Alfred Liere	2	Dieter Nautz	11:7	6:11	11:9	11:4			3:1	1:0
3	Stefan Ziebarth	3	Andreas Wattenberg	12:14	11:7	11:6	9:11	5:11		2:3	0:1
4	Carsten Scheer	4	Christoph Koeppe	8:11	11:8	8:11	6:11			1:3	0:1
5	Felix Mandrella	5	Uwe Risse	19:17	11:9	11:6				3:0	1:0
6	Wolfgang Siemen	6	Günther Stech	9:11	11:6	7:11	11:9	7:11		2:3	0:1
D1	Liere / Ziebarth	D1	Rudlof / Wattenberg	7:11	11:8	11:6	11:8			3:1	1:0

Bestätigung des Online-Berichtes

TTC Südost III	Olympischer SC II
25.03.2011 11:56:33	25.03.2011 12:29:47
A. Pfitzner	M. Rudlof

Satzverhältnis

37 : 26

Punkteverhältnis

9 : 7

Wer hat den Bericht unterschrieben?

Mandrella
Gastgeber

Rudlof
Gast

Kommentare zum Spiel Nr. 37 TTC Südost e.V. III - Olympischer Sport-Club Berlin-Schön II

Kommentar von F. Mandrella

27.3.2011

Ein letztes mal zu Haus. Nach zwei Auswärtsspielen in Folge stand endlich mal wieder ein Heimspiel auf dem Plan.

Zu Gast waren die sympathischen Jungs vom Olympischen Sport Club, welche uns in der Hinserie einen der härtesten Fights überhaupt geliefert hatten.

Nach zweieinhalb Stunden Spielzeit setzten wir uns damals hauchdünn mit 9:7 im Entscheidungsdoppel durch.

Leider war es unserem Gast nicht möglich, in der gleichen Besetzung wie im Hinspiel aufzulaufen. Gleich zwei *Reservisten* aus einer unteren Mannschaft fanden sich siegeshungrig bei uns ein und beide schlugen sich recht achtbar.

Zum Anfang liefen wir auch gleich wieder einem Rückstand hinterher. Wie schon in Kladow und Marienfelde, gelang es uns lediglich in einem der anfänglichen Doppel ein Sieg.

Fast alle weiteren Einzel hatten dann eines gemeinsam * sie wurden entweder hoch gewonnen oder knapp verloren. Genau wie im Hinspiel gelang es keinem der beiden Kontrahenten sich entscheidend abzusetzen und die Zähltafel wurde eifrig von beiden Seiten beschrieben.

Den wohl hochklassigsten und optisch ansprechensten Schlagabtausch lieferten sich einmal mehr die Spitzenkräfte beider Teams.

In einem von vielen Topspin-Ralleys geprägten Match, welches den zahlreichen Zuschauern viel sportlich Schönes für das geneigte Auge bot, setzte sich erneut Paul knapp vor Matthias durch.

Kurz vor Ende der *regulären Spielzeit* verschaffte sich Südost beim Stande von 8:6 den ersten Team-Matchball. Wolfgang gegen Ersatzmann Stech, so lautete die Ansetzung. Und die Vorzeichen sprachen absolut dafür, dass diese Partie die Entscheidung bringen müsste. Einfach zu stark hatte sich Wolfgang in den letzten Punktspielen präsentiert.

Aber wie es immer so ist, wenn man sich einer Sache zu gewiss ist* Bei Wolfgang schlich sich nach einigen Konzentrationslücken dann auch ein wenig der Schlendrian ein und das Match ging an den Gegner. Keinesfalls soll hier die Leistung von Spieler Stech geschmälert werden. Dieser spielte über weite Strecken des Matches mit beherztem Risiko und traf auch die schweren Bälle über große Phasen des Spiels traumwandlerisch sicher.

Wie im Hinspiel, vertagte sich also auch dieses mal die Entscheidung ins Schlussdoppel. Und auch wenn der 1. Satz noch an die Gäste ging, war die komplette Südost Bank immer zuversichtlich und wurde des Applauses nicht müde.

Und so geschah, was geschehen sollte* Sätze 2-4 gingen an die Hausherren, welche in vielen schönen Ballwechsel die Oberhand behielten. Für den ein oder anderen Kantenfuchs mehr war man diesem Abend gewiss auch nicht undankbar. Oft genug hat man die ja auch gegen sich*

Das der OSC nach großem Kampf dann komplett mit leeren Händen wieder gehen musste, konnte einem fast schon ein wenig leid tun * aber so ist Sport nun mal.

Wir bekanden uns auf jeden Fall für einen spannenden und vor allem spaßbringenden Punktspielabend bei den netten Gästen aus Schöneberg und wünschen diesen ein angenehmes Saisonende.

Nächste Woche geht es auswärts zum letzten Spiel der Saison gegen den TSC Berlin und wir brennen bereits darauf, uns für den *schwarzen Donnerstag* in der Hinserie zu revanchieren!